

**Niederschrift über die GdG Sitzung**  
**vom 10. November im Marienheim, Meerkamp**  
**Beginn: 19.36 Uhr** **Ende: 21.25 Uhr**

Anwesend: Pastor Guido Fluthgraf, Diakon Klemens Kölling, Gemeindeferent Manfred Kutsch, Ulrike Boß-Neuhaus, Rosa Ferreira de Castro Mendez, Kristina Boß-Häusler, Christa Wefers, Rita Burckhardt, Karl Josef Seitz, Axel Boeken, Wilfried Boes, Norbert Häusler

Entschuldigt nicht anwesend: Ute Felden, Dr. Klaus Schippers, Stefanie Wischnewski, Dr. Thomas Ervens

Protokollant: Norbert Häusler

Datum/ Signum: 11. November 2015

<b>TOP</b>	<b>Inhalt</b>
TOP 1: Geistliches Wort	Durch die Vorsitzende: „Der alte Brunnen“
TOP 2: Protokoll	Ohne Einwände und Anmerkungen
TOP 3: Fronleichnam	Rückblick 2015: Die Beteiligung war gut aber für eine GdG Veranstaltung durchwachsen (Seitz); Probleme der Beschallung während der Prozession sollen im nächsten Jahr beseitigt werden, Möglichkeiten einer Kopplung mit anderer Beschallungsanlage bzw. Neuanschaffung werden erwogen; Kristina Boß-Häusler nimmt Kontakt zur Herstellerfirma auf. Einstimmig wird für das Jahr 2016 die „Route“ Gereon – Josef festgelegt; Karl Josef Seitz wird die Altargemeinschaft Piusstrasse zeitnah informieren; eine mögliche „statio“ in Schelsen wird in den Schelsener Gremien rechtzeitig eruiert.
TOP 4: Flüchtlinge	Rückmeldung der KV nach Anregung durch Pastor Fluthgraf (Wohnraum anbieten): Wohnraum für Flüchtlinge in kirchlichen Gebäuden kann zur Zeit nicht angeboten werden aufgrund pluraler Gründe: (KV Mülfort und Schelsen: Keine Kapazität durch nicht vorhandenem Platz bzw. Auslastung der Möglichkeiten; KV Giesenkirchen: Rückmeldung noch nicht kommuniziert; KV Meerkamp: Städtischen Engagements und städtischem Wohnraum erst einmal den Vortritt lassen). Pastor Fluthgraf mahnt die Verpflichtung bzw. das christliche Ethos an, konkreter Not ohne Verweise auf Engagements anderer, städtischer Stellen direkt zu begegnen und wünscht sich diesbezüglich eine Verbindlichkeit im Angebot einer christlichen Gemeinde. Alternative: Der GdG Rat plant ein Engagement vor dem Hintergrund eines internationalen Kulturfestes (Begegnung der unierten Gemeinden mit Flüchtlingen und der GdG); voraussichtlicher Termin – jedoch ohne Anspruch auf Letztgültigkeit – könnte der 4. Juni 2016 sein. Die Vorbereitungsgruppe besteht aus Karl Josef Seitz, Diakon Klemens Kölling und Pastor Fluthgraf. Wilfried Boes stellt den Kontakt zur chaldäischen Gemeinde her. Die GdG Ratsmitglieder transportieren Idee in die Pfarreiräte.
TOP 5: Kevelaer	Rückblick 2015: „übersichtliche“ Beteiligung am Kreuzweg; Idee des gemeinsamen Kaffeetrinkens wir als angemessen und gut

	<p>bewertet; Frage nach der Terminierung der Eucharistiefeier; es folgt eine Diskussion über die grundsätzliche Ausrichtung der Wallfahrt bzw. ihrer Paradigmen. Die Thematik bzw. ihre Erarbeitung wird verbindlich auf die erste Sitzung in 2016 gelegt.</p>
TOP 6: Gottesdienstordnung	<p>Eine bis auf weiteres verbindliche Gottesdienstordnung für das ganze Kalenderjahr wird gemeinsam festgelegt; Basis der Entscheidungen sind die Erfahrungswerte der letzten Jahre (eine Auflistung der letzten 4 Jahre liegt durch K. Boß-Häusler vor), die das Pastoralteam beratende Tätigkeit des GdG Rates sowie die Letztverantwortung des Ortpfarrers (s. Anlage).</p>
TOP 7: Aktivitäten	<p>Angedachte Aktivitäten, wie z.B. eine Krippenwanderung, werden aufgrund fehlender Ressourcen zurückgestellt.</p>
TOP 8: Berichte	<p><u>KIM</u>: Pastor Fluthgraf referiert über die Entscheidungen im KIM Prozess; der Prozess sei beendet und alle 4 KV haben in ihren Entscheidungen dem Vorschlag der Vorbereitungsgruppe zugestimmt.</p> <p><u>Gemeinden</u> (in Stichpunkten):  St. Josef: Dank an St. Paul bzgl. Erntedank; Hubertusmesse; Advent auf dem Bauernhof (siehe Pfarrblatt) mit herzlicher Einladung an die GdG;  St. Maria Himmelfahrt: KIM Prozess und Weckmannessen</p> <p><u>Geistliche Abende für Jugendliche</u>: Pastor Fluthgraf informiert über konkrete Planungen bzgl. geistlicher Abende für Jugendliche sonntags abends in der Marienkapelle in St. Gereon. Eine Vorbereitungsgruppe hat sich gefunden; Publikation und Einladungen kommen in Kürze (Adressaten zum Beispiel die Firmlinge).</p> <p><u>Kindergärten</u>: Frau Mendez stellt Fortbildungskonzept in den KiTas vor und erläutert Probleme und Herausforderungen.</p>
TOP 9: Termine	<p>Nächste Sitzung des GdG Rates ist am 3. Februar nach der Abendmesse im Pfarrheim, St. Josef.</p>